

31.08.2004 – 15:52 Uhr

euro adhoc: HIRSCH Servo AG / Gewinne / HIRSCH Servo präsentiert vorläufige Jahresergebnisse 2003/04 (D)

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc.
Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Ad-hoc Meldung zu den vorläufigen Jahresergebnissen 2003/04

- HIRSCH Servo wieder mit Rekordumsatz
- Operativ sehr gute Geschäftsentwicklung
- Abfindungszahlungen belasten Ergebnis
- Strategie und Ausblick: Osteuropaexpansion wird forciert

Umsatz und Ergebnis der HIRSCH Servo Gruppe

Nach einem hervorragenden vierten Quartal steigerte HIRSCH Servo die Konzernumsatzerlöse im Geschäftsjahr 2003/04 auf ein neues Rekordniveau von 56.561 TEUR (VJ 55.880 TEUR). Die Umsatzsteigerungen im Geschäftsfeld Technische Formteile waren die Basis für das neuerliche Erreichen eines Rekordwertes.

Die sehr gute operative Geschäftsentwicklung des HIRSCH Servo Konzerns hätte auch zu starken Zuwächsen im Ergebnis geführt. Vor allem höhere Erträge im Geschäftsfeld Technische Formteile hätten einen Konzern-EBIT-Anstieg von 42 % und eine Konzern-EGT-Steigerung von 74 % zum Vorjahr bewirkt.

Durch den vorzeitigen Rücktritt zweier Vorstandsmitglieder wurden allerdings Abfindungszahlungen notwendig, welche die Ergebnisse belasteten. So sank das Konzern-EBIT um 26 % auf 2.304 TEUR (VJ: 3.127 TEUR). Die EBIT-Marge betrug 4,1 %. (VJ: 5,6 %). Das Finanzergebnis verbesserte sich von -946 TEUR im Vorjahr auf -640 TEUR. Das Konzern-EGT verringerte sich um 24 % auf 1.664 TEUR (VJ: 2.181 TEUR).

Der Vorstand wird bei der 9. ordentlichen Hauptversammlung eine Dividende in Höhe von 1,10 EUR pro Aktie vorschlagen.

Umsatz und Ergebnis der Geschäftsfelder

Im Geschäftsfeld Technische Formteile konnten die Erlöse gegenüber dem Vorjahr um 14 % gesteigert werden. Verantwortlich für dieses Wachstum war die erstmalige und erfolgreiche Bearbeitung des polnischen Marktes und Umsatzerhöhungen in Ungarn durch die Gewinnung neuer Kunden.

Sowohl Kostensenkungen infolge der Verschmelzung von HIRSCH Porozell GmbH und HIRSCH Dämmstoffe GmbH als auch die erfolgreiche Geschäftsentwicklung der erstmalig in den Konsolidierungskreis einbezogenen HIRSCH Porozell Sp. z o.o in Polen sorgten für operativ höhere Ergebnisse (vor Berücksichtigung der Abfindungszahlungen).

Die Umsätze des Geschäftsfeldes Maschinen- und Anlagenbau waren um 9 % geringer als im Vorjahr. Diese Entwicklung ist zum einen auf rückläufige USA-Umsätze zurückzuführen. Hier schlugen sich die - bedingt durch verfügbare hohe Kapazitäten - noch zögerlichen Maschineninvestitionen seitens der amerikanischen Kunden zu Buche. Zum anderen verringerten sich die Umsatzerlöse im Fernen Osten, da Projektaufträge des Vorjahres heuer nicht wiederholt werden konnten. Dagegen kam es durch zusätzliche Projektabschlüsse im EU-Raum zu deutlichen Umsatzzuwächsen.

Fixkosteneinsparungen führten trotz der Umsatzrückgänge zu einer Erhöhung der operativen Ergebnisse (vor Berücksichtigung der Abfindungszahlungen).

Umsatzeinbußen in allen Regionen mit Ausnahme von Österreich führten zu einer Reduktion der Erlöse des Geschäftsfeldes Präsentations-Systeme um 9 % und in der Folge auch zu einem Rückgang

im Betriebsergebnis, sowohl vor und nach Berücksichtigung von Abfindungszahlungen.

Neuzusammensetzung des Aufsichtsrats und Führungswechsel

Nach dem Rücktritt von vier Aufsichtsräten - Herr Kurt Hirsch wurde nach §90 Abs. (2) AktG. für eine Zeitperiode von drei Monaten vom Aufsichtsrat in den Vorstand entsandt - wird in den nächsten drei bis vier Wochen eine außerordentliche Hauptversammlung neue Aufsichtsräte wählen. Diese entscheiden auch darüber, ob durch die Bestellung eines neuen Finanzvorstandes die beiden derzeit amtierenden Vorstände Herr Kurt Hirsch und Herr Ing. Peter Grabuschnig unterstützt werden.

Ausblick

Das Management erwartet für die nächsten Monate eine Fortsetzung der Konjunkturerholung in den wichtigen wirtschaftlichen Regionen, wobei man mit unterschiedlichen Zuwächsen in den einzelnen Regionen rechnet. Während insbesondere die Region Osteuropa ihren konjunkturellen Aufschwung beschleunigt, geht man für den Euro-Raum von einem gemäßigten Wirtschaftswachstum aus.

Für das Geschäftsjahr 2004/05 geht der Vorstand von einem Anstieg in Umsatz und Ergebnis aus, wobei letztere die Vorjahresergebnisse vor Berücksichtigung der Abfindungszahlungen übertreffen sollten.

Träger des Umsatzwachstums ist das Geschäftsfeld Technische Formteile, insbesondere die Länder Polen und Ungarn. Nach dem Ausbau des polnischen Werkes in Wroclaw zu Beginn des Jahres 2005 wird ein zweiter Formteilmetrieb in Polen, in Łódź, die Produktion aufnehmen. Außerdem wurde das Absatzprogramm in Ungarn und Österreich durch die Fertigung von Dämmstoff-Blockware für Gebäudeisolierungen und für den Fußbodenheizungsmarkt erweitert. Damit werden einerseits die Umsätze in Österreich auf dem bisherigen Niveau konsolidiert und andererseits ein steigendes Umsatzvolumen in Ungarn erzielt. Von den erhöhten Rohstoffpreisen und Energiekosten könnte allerdings Druck auf die Margen des Bereiches ausgehen.

Der Maschinen- und Anlagenbau ist und bleibt mit seiner Kernkompetenz - innovative Anwendungen und Produktionstechnologien im Bereich der EPS-Verarbeitung - ein wichtiges Geschäftsfeld der HIRSCH Servo Gruppe. Die erfahrenen und kompetenten Mitarbeiter ermöglichen den Kunden in aller Welt, aber auch dem eigenen Verarbeitungsbereich, am Markt gewinnbringend tätig zu sein. Diese Stärke nutzend, wird der Maschinen- und Anlagenbau weiterhin weltweit qualitativ hochwertige Anlagen zur Herstellung von Formteilen und Dämmstoffen aus EPS anbieten.

Das Geschäftsfeld Präsentations-Systeme wird sich mit einem neuem Führungsteam und mit der gesamten Palette der Werbe- und Präsentationsprodukte wie zum Beispiel Liquidprodukte und Angebotsmappen auf dem Markt präsent zeigen und die Vertriebs- und Verkaufsaktivitäten intensivieren.

HIRSCH Servo AG

Der Vorstand

Glanegg, 31. August 2004

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Abteilung Investor Relations jederzeit gerne zur Verfügung:

Investor Relations: Mag. Christa Grünberg, Tel. : 04277/2211 DW 150,
e-mail: christa.gruenberg@hirsch-gruppe.com

Konzernkennzahlen

~

	2003/04	2002/03	Veränderung	Veränderung
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in %
Umsatz	56.561	55.880	+ 682	+ 1
EBIT	2.304	3.127	- 822	- 26
EGT	1.664	2.181	- 517	- 24
EBIT-Marge	4,1 %	5,6 %		

~

Rückfragehinweis:

Frau Mag. Christa Grünberg

Branche: Technologie

ISIN: AT0000849757

WKN: 84975

Index: Standard Market Auction, WBI

Börsen: Wiener Börse AG / Regulierter Freiverkehr

Berliner Wertpapierbörse / Freiverkehr

Börse Düsseldorf / Freiverkehr

Baden-Württembergische Wertpapierbörse / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003145/100478791> abgerufen werden.